

# Ab 1.1.2020 müssen alle Kassenbons gedruckt werden

Das ist leider die traurige Wahrheit (diesen Bock hat die SPD mit ihrem Finanzminister geschossen). Wir haben lange überlegt, wie wir das machen und ob wir den Versand der Bons per Email favorisieren. Abgesehen davon, dass wir nur von einem Bruchteil unserer Kunden eine Emailadresse habe, erschien uns diese Lösung nicht schnell durchsetzbar.

Kassendrucker mit Normalpapier sind leider viel zu langsam und deutlich lauter – das ist momentan noch -keine Lösung.

Also: Wir müssen drucken. Dann müssen wir wenigstens weniger drucken.

Unsere Lösung:

```
Kassenrechnung:      C273.176      Datum:      08.01.2020
Men. Beschreibung    Preis          %      Mwst. G-Preis
1,00 Blumenstrauß           30,00      7,0      1,96  30,00
Betrag ohne Mwst. Mehrwertsteuer
28,04           1,96           Gesamtbetrag
Umsatzsteuerid: DE213581660           30,00      Eur
Heino Schwarz Limbacher Str 60 91126 Schwabach
```

Minikassenbon (weniger als 30% der normalen Bons)

Wenn Sie keinen Kassenbon benötigen drucken wir nur eine minimalistische Form mit ca. 3cm Länge.

Wir kommen auf diese Weise mit den steuerlichen Anforderungen zurecht und gleichzeitig, wird dieser Unfug auf ein Minimum beschränkt. Gerne können Sie sich natürlich an der Kasse auch den Minikassenbon geben lassen (Schriftgröße 5 – nur etwas für gute Augen).

Wenn Sie einen Kassenbon wollen, drucken wir unser „großes“ Standardformat. Dank Computerkasse konnten wir diese Erweiterung sehr schnell bei uns einrichten.



normaler Kassenbon

## Warum keine App-Lösung?

Leider steht mit dem September 2020 die nächste Verschärfung bevor. Ab diesem Zeitpunkt müssen alle Kassensystem zertifiziert sein und über ein Sicherheitsmodul (welches alle Kassenvorgänge speichert) verfügen. Da wir eine Computerkasse haben (die noch dazu sehr genau auf unseren Betrieb zugeschnitten ist) ist es fast ein Ding der Unmöglichkeit eine Sicherheitszertifizierung zu bekommen. Dieses Problem haben viele Hersteller u.a. mit ihren Ipad oder Smartphone-Kassen. Der Ausweg aus dieser Situation ist die Verlagerung des Sicherheitsmodules vom Computer in den Drucker. Solche Drucker sind angekündigt und sollen in den nächsten Wochen auf den Markt kommen. Durch die Notwendigkeit der Sicherheitszertifizierung geht bei uns nur die Drucklösung. App oder Emailversand des Kassenbons kann immer nur ein zusätzliches Angebot sein. Wir werden im Laufe des Jahres 8 gehende, gute Kassendrucker entsorgen müssen und dafür die neuen Drucker mit Fiscalmodul anschaffen. Deutscher geht es nicht mehr.